

# # C-Odyssey of the Health care

(C=Corona-Virus)

Bei den bisherigen Annahmen zur Verbreitung des Corona-Virus geht man davon aus, dass es nötig wäre, die Corona Pandemie durch die Vermeidung zwischenmenschlicher Kontakte, zu verlangsamen, um die Zahl der Krankheitsfälle möglichst so gering zu halten, dass das Gesundheitssystem nicht durch eine zu große Zahl von gleichzeitig Erkrankten überfordert wird.

Am Ende seines YouTube Beitrages zeigt Gert Scobel dazu zwei mögliche Verlaufskurven. Schau dir "Corona – was es über unsere Gesellschaft verrät | Gert Scobel" auf YouTube an <https://www.youtube.com/watch?v=G2BWraDlpFA&feature=youtu.be>

„Wissenschaftler“ gehen ebenfalls davon aus, dass erst bei einer 60-70-prozentigen „Durchseuchung“ der Bevölkerung eine "Herdenimmunität" erreicht wäre, sodass sich der Corona Virus danach nicht weiter ausbreiten könnte.

Meiner Meinung nach stellt sich hier die Frage, ob es nicht nur möglich, sondern auch nötig wäre, sich für die beiden Kurvenverläufe, jeweils getrennte Strategien für unterschiedliche Bevölkerungsteile, zu verfolgen.

1. Die bisherige Langzeit-Strategien, bezogen auf die ältere Generation, ließen sich im großen Ganzen beibehalten, könnten jedoch in der Praxis noch alltagstauglicher gemacht werden.

Beispielsweise durch:

- Ein exklusives (kontrolliert durch Zugbegleiter) Fahrrecht für ältere Menschen im ersten und letzten Waggon von S- oder U-Bahnzügen
- Dass benachbarte, konkurrierende Discounter oder andere Geschäfte, sich jeweils alternativ auf verschiedene Kundengruppen, ausrichten und beschränken (tageweise) würden.

## C-Odyssee der Gesundheitsvorsorge

(C-Odyssey of the Health care)

Am Rande von Ortschaften, in ländlichen Regionen, mit ausreichender Wasserver- und -entsorgung könnten provisorische Jugendfreizeit-Zelt-(Kranken-)Lagerstätten mit der Unterstützung von Jugendlichen (sowie der Bundeswehr und/oder des THW) aufgebaut werden.

Klassenfahrten ganzer Schulen, organisiert als Busreiseveranstaltungen für Jugendliche.

Um dieser Herausforderung gewachsen zu sein, sollten Staatliche Träger und Zivilgesellschaftliche Organisationen lernen, miteinander zu kooperieren. ("Schulen & Jugendfreizeitorganisationen schaffen das!")

Was ist Odyssey of the Mind?

[www.odysseyofthemind.de](http://www.odysseyofthemind.de)

Schau dir "Was ist Odyssey of the Mind?" auf YouTube an

[https://www.youtube.com/watch?v=a\\_8IoWP5BvM&feature=youtu.be](https://www.youtube.com/watch?v=a_8IoWP5BvM&feature=youtu.be)

-----

Mit besten Grüßen

Albert Reinhardt

## **"Die Jugend hat Heimweh nach der Zukunft."**

(Jean-Paul Sartre)

Das „Projekt“ PSI-21 (Politik, Schule, Internet und Agenda 21) wäre dieser Tage 18 Jahre alt geworden, wenn es damals eine Nische für seine Erprobung gefunden hätte. [[2001-11-22-was-haenschen-lernt.pdf](#)]

Schon bald „werden wir unseren Wald, vor lauter (kranker) Bäume“, nicht (mehr) sehen können.“

Der schon vor langer Zeit, nach menschlichen Verwertungsinteressen gepflanzte Wald, hat dem ebenfalls vom Mensch gemachten Stress des Klimawandels, – einer jahrelangen Trockenheit – aufgrund seiner geschwächten Resilienz, nur noch wenig entgegenzusetzen.

Auch die „geistigen“ Grundannahmen unseres Bildungssystems basieren auf vergleichbaren Strukturen, eines zweckrationalen Verwertungsdenkens, des (vor-)vorigen Jahrhunderts. Bis heute werden Schüler, indem sie unter Dauerstress gesetzt werden, in ihren Möglichkeiten, ihre Persönlichkeit und damit zugleich ihre Resilienz zu entwickeln, eingeschränkt.

Nach diesen Mustern und Regeln, entwickeln sich „Identitäten“ aus dem "wechselseitigen" Spannungsfeld der schulischen Intention, staatliche Kultur-Deutungshoheit zu "behaupten" und den (übergangenen) Intensionen von Schülern, ihr Bewusstsein, durch eigene Erfahrungen – relevanten Handelns – , möglichst selbstbestimmt und frei bilden zu wollen.

Die Erfahrung vieler Erwachsener, während ihrer Pubertät keine Erfahrungen mit dem politischen System gemacht zu haben, kann, je nach dem Grad der „Unter- oder Un-Betroffenheit“, zu Verletzungen des "Selbstgefühls" – also, ihrer Würde – führen.

Aus Jugendlichen mit "Heimweh nach der Zukunft" werden frustrierte Erwachsene mit diffusen Zukunftsängsten.

Um den "blinden Aktionismus-Fallen" zu entkommen, die aus diesen stressbedingten Ängsten resultieren, bedürfte es neuer Handlungsdesigns, welche strategisch tiefgreifender sein sollten, als "nur" den "[Klima Notstand](#)" als PR-Strategie zu verfolgen, da deren eigentliche Ursachen in einem "sozialen Klima Notstand" zu suchen wären.

Ohne ein positives "Kultur Klima", welches uns zu kooperativem und kreativem Handeln befähigt, werden (auch) den nächsten Generationen die kulturellen Kompetenzen fehlen, um mit den zunehmenden Herausforderungen des Klimawandels und der Digitalisierung fertig werden zu können.

Es liegt in der „Kultur der Sache“, dass eine große "Unwissenheit" darüber besteht, wie wir als Gesellschaft selbst unser "Kultur Klima" positiv beeinflussen könnten, da unsere Vorstellungsvermögen bezüglich der Veränderungsmöglichkeiten unseres kulturellen Kontextes immer schon durch unsere eigenen Sozialisierungserfahrungen eingeschränkt sind und daher stets selbst- und/oder rückbezüglich bleiben.

Auch bei den Selbstwahrnehmungen von Akteuren aus den Bereichen: "Politik, Verwaltung, Wissenschaft und NGOs", scheint man sich über die Tragweite der eigenen Verantwortung für das "soziale Klima" („nicht immer“) ganz bewusst zu sein.

Unter dem „stets bemühten“ Einsatz von PR-Kampagnen als

Kompensationsmittel, scheint es gerade bei PR Profis häufig zu Autosuggestions-Effekten zu kommen, sodass diese – „am Ende des Tages“ – ihre eigenen "Narrative" nicht mehr als strategisch/manipulative Konzepte, also als ihre eigenen Konstrukte „wiedererkennen“ können“, sondern diese, „tatsächlich“ selbst zuletzt am stärksten, „für bare Münze“ nehmen.

Als Voraussetzung zur Verbesserung unseres Kultur-Klimas wäre es erforderlich, dass Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft unseren Jugendlichen, als "mediale Nische", einen geschützten "Öffentlichen Kommunikationsraum" bereitstellen würden, z. B. als "Freitag-fürZukunft-Schulen".

Die Annahme, dass sich die "suboptimalen" Sozialisationsbedingungen mithilfe von PSI-21 zum Vorteil der Jugendlichen und der Gesellschaft verbessern ließen, ließe sich nur mit dem Mut zur Lücke überbrücken. Dazu müssten sich die, für die bestehenden „systemischen Bedingungen verantwortlichen Institutionen“, bereit finden, sich auf einen gemeinsam abgestimmten und standardisierten Demokratie-Beteiligungsprozess zu verständigen.

(. . .)

(Den ganzen Text finden Sie als PDF-Datei, unter folgendem Link:  
[2019-12-12 die jugend hat heimweh nach zukunft.pdf](https://www.sk-prinzip.eu/produkt/wie-wir-klueger-entscheiden-einfach-schnell-konfliktloesend))

PS:

Vielleicht würden für den "praktischen Anfang" bereits diese beiden Apps genügen?

CONSUL

open participation

<https://consulproject.nl/de>

consul\_dossier\_deutsch

[https://consulproject.nl/assets/documents/consul\\_dossier\\_de.pdf](https://consulproject.nl/assets/documents/consul_dossier_de.pdf)

=====

Das SK-Prinzip und die gute Entscheidung

Wie wir klüger entscheiden Einfach - schnell - konfliktlösend

Schrotta, Siegfried

<https://www.sk-prinzip.eu/produkt/wie-wir-klueger-entscheiden-einfach-schnell-konfliktloesend>

=====

Berlin, 25. Februar 2020

Die Initiative D21 veröffentlichte auf dem Fachkongress Digitale Gesellschaft im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie die neuen Studienergebnisse des D21-Digital-Index 2019 / 2020.

<https://initiated21.de/fachkongress-digitale-gesellschaft-2020>

=====

2020-03-04

14. StiftungsIMPACT: Ego oder Alter Ego

– Stiftungen zwischen Gemeinwohl und Eigeninteresse

In seinem Artikel

Silicon Valley Philanthropie und die Stiftung der Zukunft

(aus: [Stiftung&Sponsoring](#))

beschreibt Prof. Ekkehard Thümler einen neuen Stiftungstyp, der sich auf die Förderung sozialer Innovation spezialisiert.

Die „Stiftung der Zukunft“ wird darauf spezialisiert sein, wichtige Beiträge zur Entwicklung wirksamer Lösungen für komplexe gesellschaftliche Probleme zu leisten, wie ungerechte Bildungssysteme oder den Klimawandel.

Diese neue kollaborative Strategie ersetzt nun den alten Fokus auf Lösungen aus einer - nämlich der eigenen - Hand. Das Motto der Stiftung der Zukunft lautet daher: „Wir stärken die Hände der Anderen“.

=====  
"Der bildungsindustrielle Komplex" (DATUM: 18.10.2018)

Richard Münch legt den Finger auf viele Wunden des gegenwärtigen Schulsystems. Teil dieser Probleme ist eine Politik, die von den Schulen erwartet, alle gesellschaftlichen Konflikte aufzulösen.

<https://www.3sat.de/wissen/scobel/der-bildungsindustrielle-komplex-100.html>

=====

»Polygamie geht in modernen Gesellschaften nicht gut«  
Stefan Kleins Wissenschaftsgespräche (35) mit Joseph Henrich  
ZEITmagazin 20.2.20 N°9

(S.K.) "In einer stabilen Gesellschaft mögen sich Traditionen bewähren, auch wenn deren Sinn keiner versteht. Aber in einer Welt, die sich schnell verändert, stehen sie uns im Weg.

(J.H.) Sie haben recht: Kulturelle Evolution funktioniert über Zeiträume von vielen Generationen, wobei sich die Lebensumstände von Generation zu Generation kaum unterscheiden. Unser Verstand ist so eingerichtet, dass wir in der Jugend das Verhalten von älteren und angesehenen Menschen kopieren. Später verlieren wir diese Aufnahmefähigkeit. Aber wer heute 70 Jahre alt ist, vertritt Normen aus einer anderen Welt. Und damit schwindet die Autorität der Älteren."

Über seine Arbeit schrieb Joseph Henrich das Buch:

»Secret of Our Success: How Culture is Driving Human Evolution, Domesticating Our Species, and Making Us Smarter« (2017)

<https://press.princeton.edu/books/paperback/9780691178431/the-secret-of-our-success>

=====

<https://henrich.fas.harvard.edu/home>

Was hat die menschliche Evolution vorangetrieben?

Wie hat sich unsere Art vor einigen Millionen Jahren von einem relativ unauffälligen Primaten zu der erfolgreichsten Art der Welt entwickelt?

Wie hat die Kultur die genetische Evolution unserer Spezies beeinflusst, einschließlich unserer Physiologie, Anatomie und Psychologie?

Wie können wir mithilfe der Evolutionstheorie verstehen, wie Menschen Kultur lernen und weitergeben, und wie bildet dies die Grundlage für den Aufbau einer Theorie der kulturellen Evolution?

Wie können wir den sozialen Status des Menschen verstehen? Was ist die Natur des Prestiges?

Wie können wir die Breite, Intensität und den besonderen Charakter der menschlichen Sozialität und Zusammenarbeit erklären?

Welche Rolle haben Krieg und andere Formen von Konflikten zwischen Gruppen in der menschlichen Evolution gespielt, insbesondere in der Evolution von Kooperation und Sozialität?

Wie haben sich die menschlichen Gesellschaften in nur etwa 12.000 Jahren von relativ kleinen Jäger-Sammler-Gruppen zu riesigen und komplexen Nationalstaaten entwickelt?

Was treibt Innovation und den Prozess der kumulativen kulturellen Evolution an?

Wie beeinflusst die kulturelle Evolution unsere Psychologie, unser Gehirn, unsere Motivationen, hormonellen Reaktionen,

intuitiven Reaktionen, Überzeugungen, Weltanschauungen und Vorlieben? Wie können wir die immense psychologische Variation erklären, die wir weltweit beobachten?

Wie können wir die besonderen psychologischen und Verhaltensmuster erklären, die in westlichen, gebildeten, industrialisierten, reichen und demokratischen Gesellschaften (WEIRD-Gesellschaften) beobachtet werden?

=====

Warum sind Lehren und Lernen so schwierig?

Gerhard Roth

<https://www.die-bonn.de/doks/roth0301.pdf>

=====

Die gesellschaftliche Konstruktion der Wirklichkeit

Peter L. Berger und Thomas Luckmann

"Der Mensch ist biologisch bestimmt, eine Welt zu konstruieren und mit anderen zu bewohnen.

Diese Welt wird ihm zur dominierenden und definitiven Wirklichkeit. Ihre Grenzen sind von der Natur gesetzt. Hat er sie jedoch erst einmal konstruiert, so wirkt sie zurück auf die Natur. In der Dialektik zwischen Natur und gesellschaftlich konstruierter Welt wird noch der menschliche Organismus umgemodelt. In dieser Dialektik produziert der Mensch Wirklichkeit - und sich selbst." (S. 195)

[https://de.wikipedia.org/wiki/Die\\_gesellschaftliche\\_Konstruktion\\_der\\_Wirklichkeit](https://de.wikipedia.org/wiki/Die_gesellschaftliche_Konstruktion_der_Wirklichkeit)

## Politik

Identität und Demokratie: Erst Teilnahme ermöglicht Teilhabe - taz.de

<https://taz.de/Identitaet-und-Demokratie/!5648690>

GASTKOMMENTAR VON

Wolfgang Schäuble

Bundestagspräsident; Dr. Wolfgang Schäuble MdB

=====

Althistoriker Christain Meier

Was unsere Demokratie von den alten Griechen lernen kann

[https://www.deutschlandfunkkultur.de/althistoriker-christain-meier-was-unsere-demokratie-von-den.976.de.html?dram:article\\_id=466613](https://www.deutschlandfunkkultur.de/althistoriker-christain-meier-was-unsere-demokratie-von-den.976.de.html?dram:article_id=466613)

„Athen. Ein Neubeginn der Weltgeschichte“. Es hat 716 Seiten, und die Paperback-Ausgabe kostet 16,99 Euro.

<https://www.ag.geschichte.uni-muenchen.de/personen/mitarbeiter/meier/index.html>

Prof. em. Dr. Christian Meier

Winfried Sträter - Körber-Stiftung

## Schule

=====

#S

Digitale Bildung für Jugendliche in Deutschland: KfW finanziert erstes TUMO-Lernzentrum in Berlin

Pressemitteilung vom 21.01.2020 / KfW, Inlandsförderung

[https://www.kfw.de/KfW-Konzern/Newsroom/Aktuelles/Pressemitteilungen-](https://www.kfw.de/KfW-Konzern/Newsroom/Aktuelles/Pressemitteilungen-Details_562688.html)

[Details\\_562688.html](https://www.kfw.de/KfW-Konzern/Newsroom/Aktuelles/Pressemitteilungen-Details_562688.html)

=====

#S

Lehrermangel befeuert Trend zur Privatschule – Ein Weg aus der Bildungsmisere?

Kirsten von Elm

[https://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/schulformen-im-pisa-test-lehrermangel-](https://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/schulformen-im-pisa-test-lehrermangel-befeuert-trend-zur-privatschule-ein-weg-aus-der-bildungsmisere/25465150.html?ticket=ST-2673292-eOWecV2bmdPMYoAl5Nio-ap4)

[befeuert-trend-zur-privatschule-ein-weg-aus-der-bildungsmisere/25465150.html?ticket=ST-2673292-eOWecV2bmdPMYoAl5Nio-ap4](https://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/schulformen-im-pisa-test-lehrermangel-befeuert-trend-zur-privatschule-ein-weg-aus-der-bildungsmisere/25465150.html?ticket=ST-2673292-eOWecV2bmdPMYoAl5Nio-ap4)

=====

#S

Partizipation in der Schule - PDF Kostenfreier Download

Eine Aufgabe der Schulsozialarbeit?!

Ingrid Grünenwald-Müller & Sonja Maya Kaspar

Bachelor-Thesis der Berner Fachhochschule – Soziale Arbeit Mai 2017

<https://docplayer.org/82475781-Partizipation-in-der-schule.html>

<https://files.www.soziothek.ch/source/BFH%20Bachelor-Thesen/Partizipation%20in%20der%20Schule.pdf>

=====

Schlechte Noten für Chancengleichheit im Bildungssystem

<https://merton-magazin.de/schlechte-noten-fuer-chancengleichheit-im-bildungssystem>

VERÖFFENTLICHT AM 10.12.2019

Michael Sonnabend

Jugendliche zweifeln daran, dass das Bildungssystem allen die gleichen Chancen bietet. Digitale Technologien könnten daran auch nur bedingt etwas ändern. Das sind Ergebnisse einer Umfrage unter Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Auftrag des Stifterverbandes zum Tag der Bildung.

=====

Annemarie Pieper

<https://philosophie.philhist.unibas.ch/de/personen/annemarie-pieper/>

Die Wogen des Lebens | Gespräch | Sternstunde Philosophie | SRF Kultur auf YouTube

<https://www.youtube.com/watch?v=H4I-wY0dpOg&feature=youtu.be>

=====

Heike Leitschuh

<http://www.fairwirtschaften.de>

<https://soundcloud.com/sna-radio/das-ego-auf-dem-vormarsch-eine-unglaubliche-gedankenlosigkeit-im-miteinander-buchautorin>

=====

"WeQ Skills" & "EduAction" | weq.institute

<https://weq.institute/weq-education>

## Internet

=====

KONFERENZ 16.12.2019, BERLIN

Forschungskonferenz Zukunft gestalten: Digital und nachhaltig!

<https://www.bmbf.de/de/digitalisierung-und-nachhaltigkeit-10466.html>

## Agenda21

=====

#A-21

Wann hören wir auf, uns etwas vorzumachen?

Gestehen wir uns ein, dass wir die Klimakatastrophe nicht verhindern können

Franzen, Jonathan

ab Min. 5.00

[https://www.deutschlandfunkkultur.de/jonathan-franzen-wann-hoeren-wir-auf-uns-etwas-vorzumachen.1270.de.html?dram:article\\_id=468732](https://www.deutschlandfunkkultur.de/jonathan-franzen-wann-hoeren-wir-auf-uns-etwas-vorzumachen.1270.de.html?dram:article_id=468732)

=====

Neues von GermanZero

<https://germanzero.de>

Wir helfen der Politik, das Versprechen der UN-Klimakonferenz von Paris einzuhalten:

Deutschland bis 2035 klimaneutral zu machen.

Heinrich Strößenreuther und Claas Helmke